

Frau Elisabeth **Perl-Ibrahim**

84307 Eggenfelden

Geschäftsführerin und Inhaberin von Kaufhaus Jakob
Perl in Eggenfelden

Sehr geehrte Frau Perl-Ibrahim,

Sie sind Geschäftsführerin und Alleininhaberin des Kaufhauses Jakob Perl in Eggenfelden. Ihr Familienunternehmen kann auf eine lange Tradition von mittlerweile über 150 Jahren im Einzelhandel zurückblicken.

Neben Ihrer unternehmerischen Tätigkeit wirken Sie seit fast zwei Jahrzehnten als eine treibende Kraft im Industrie- und Handelskammergremium Rottal-Inn. Über zwanzig Jahre auch haben Sie sich bei den Wirtschafts-Junioren Rottal-Inn als wichtige Impulsgeberin für diesen Kreis besonders engagierter junger Unternehmerinnen und Unternehmer eingebracht.

Ein besonderes Anliegen ist Ihnen die Ausbildung junger Menschen. So stehen Sie seit vielen Jahren der Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau als Ausbilderin für den Einzelhandel zur Verfügung und sind als IHK-Prüferin im Bereich Spielwarenhandel tätig. Die Arbeit der Staatlichen Berufsschule Pfarrkirchen unterstützen Sie im Beirat.

Ihr ausgeprägtes soziales Verantwortungsgefühl stellen Sie in Ihrem außerordentlich vielfältigen ehrenamtlichen Engagement unter Beweis. Hierzu zählt zum Beispiel Ihre Vorstandsarbeit für den St. Johannisverein Eggenfelden, der mit seinen fünf Einrichtungen Betreutes Wohnen, Heilpädagogische Tagesstätte, Kindergarten, Kinder- und Jugendwohngruppe und Kinderhort vielen Eltern als Partner in der Erziehung ihrer Kinder zur Seite steht.

Seit vergangenem Jahr setzen Sie sich auch im Stadtrat von Eggenfelden für die Belange Ihrer Mitbürger ein, wo Sie unter anderem im Kultur- und Rechnungsprüfungsausschuss mitwirken. Seit 1998 wirken Sie als ehrenamtliche Finanzrichterin am Finanzgericht München.

Sehr geehrte Frau Perl-Ibrahim,

in vorbildlicher Weise haben Sie wirtschaftliche, soziale und kommunalpolitische Verantwortung für das Gemeinwesen übernommen. Es ist mir eine Freude, Ihnen heute die Staatsmedaille für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft überreichen zu können.